



## Protokoll der 48. ordentlichen Mitgliederversammlung

am 8. Mai 2018, 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Volksbank Konstanz

### 1. Begrüßung, Tagesordnung, Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende begrüßte neben 31 Mitgliedsvereinen und dem, bis auf die entschuldigten Ursula Klausner und Jürgen Eck, vollständigen Vorstand die Gemeinderätinnen Frau Dr. Kreitmeier, die Gemeinderäte Reichle und Hölzl, die Herren Schädler und Glatt vom Amt für Bildung und Sport und Frau Wagner vom Südkurier.

Entschuldigt haben sich OB Burchardt, BM Dr. Osner und eine Vielzahl der eingeladenen Gemeinderäte, da zeitgleich eine Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses stattfand.

Es wird festgestellt, dass die Versammlung form- und fristgerecht einberufen wurde. Es liegen keine Anträge der Mitglieder vor. Die aktuelle Tagesordnung und das Protokoll der 47. MV wurden einstimmig gebilligt. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wurde festgestellt.

### 2. Bericht des Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei den übrigen Vorständen für die Arbeit des vergangenen Jahres. Sein besonderer Dank gilt den Kollegen Schuster und Krahen für ihren Einsatz bei der städtischen Verwaltung und den politischen Instanzen. Als markante Stationen des vergangenen Jahres erwähnt er:

- Die Jugendsportlerehrung,
- der Ball des Sports,
- das Landeskinderturnfest für über 5.000 Kinder mit dem besonderen Einsatz von Ute Munz, Daniela Weber und Heinz Krahen,
- die Bodenseewoche,
- der Super-Ball,
- die Turngala,

insgesamt also ein bunter Strauß überaus bemerkenswerter Sportveranstaltungen.

Zusammen mit dem Sportamt wurden die erweiterten Jugendsportförderrichtlinien ins Leben gerufen und vom Gemeinderat verabschiedet.

Zusammen mit der Uni wurde der Kids Coach geschaffen, eine Ausbildung zum qualifizierten Übungsleiter, insbesondere für die Arbeit mit Jugendlichen. Die Teilnehmer erwerben nach entsprechender Prüfung eine Lizenz, die von der Stadt als Grundlage für eine erweiterte Förderung akzeptiert wird.

Der Vorsitzende betont abschließend die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Stadt, den politischen Gremien und insbesondere mit den direkten Ansprechpartnern den Herren Schädler und Glatt.

Sein Dank gilt auch der Volksbank Konstanz, die zum wiederholten Male dem SSV den großen Sitzungssaal unentgeltlich zur Verfügung stellt.

### 3. Aussprache über die Berichte der Referate

Die Verantwortlichen der Referate berichten ergänzend zu den vorgelegten schriftlichen Berichten:

#### **Referat Hallensport:**

Harald Schuster unterstreicht nochmals die Folgen der Schließung der Sporthallen Zoffingen und Wessenberg. Im Zusammenhang mit dem Neubau des Berufsschulzentrums (Wessenberg/Zeppelin) hat das Regierungspräsidium bereits angekündigt, dass die bestehende 2fach-Halle wieder durch eine 2fach-Halle ersetzt werden soll, obwohl der neue Schulkomplex deutlich an Größe zunehmen wird.

Das ist nach Ansicht des SSV nicht ausreichend. Es drohen Hallenzeiten für 45 Sportgruppen verloren zu gehen. Umso dringender muss der Bau der Halle 5 am Schänzle vorangetrieben werden

Die früher mit der Stadt vereinbarte Hinzuziehung des SSV bereits in den Planungsphasen von Sportneubauten oder sportlich nutzbaren Freiflächen ist leider Geschichte. Harald Schuster hat das auch in der letzten Sportausschusssitzung thematisiert. Im Zusammenhang mit der Überplanung des Siemens-Areals hat die federführende Projektgesellschaft die Zusammenarbeit mit dem SSV abgelehnt, was von der Stadt auch so hingenommen wurde.

Frau Dr. Kreitmeier stellt klar, dass seitens des Gemeinderates weiterhin die frühzeitige Einbindung des SSV in die Planung von Sportbauvorhaben bzw. Freiflächenplanungen unterstützt werde.

#### **Referat Rasensport:**

Heinz Krahen ergänzt, dass die Fortschreibung der Prioritätenliste bei den Vereinen große Zustimmung findet. Die Sportplatzsituation kann als zufriedenstellend bezeichnet werden.

Der erste Kids Coach-Lehrgang ist abgeschlossen und die zur Prüfung angetretenen Teilnehmer haben dieselbe auch bestanden.

Alfred Reichle findet die Anforderungen, den Zeitaufwand als auch die Kosten für diese Lehrgänge als zu hoch. Da könne man gleich die BSB-Lehrgänge besuchen. Dafür erhält er Widerspruch. Die Lehrgänge finden in Konstanz statt, sie finden nur an Wochenenden statt und die Vereine erhalten von der Stadt im Rahmen der erweiterten Jugendsportförderung für die aufgrund der Lehrgänge als Kids Coach lizenzierte Übungsleiter zusätzliche Fördermittel.

#### **Referat Wassersport:**

Christian Voigt beklagt, dass Vereine ihnen zustehende Fördermittel teilweise nicht abrufen.

Günther Brugger (SVD) fragt nach dem Stand der Dinge in Sachen Fischzuchtanlagen vor Wallhausen.

Christian Voigt versichert, dass der SSV sich um diese Thematik kümmert.

Alfred Reichle informiert, dass dieses Thema in einer der nächsten Sitzungen des Umweltausschusses behandelt wird. Es bestehe eine deutliche Tendenz, dass sich der Ausschuss gegen das Vorhaben aussprechen wird. Frau Dr. Kreitmeier ergänzt, dass sich der Kreistag bereits gegen die Pläne der Fischzucht ausgesprochen hat.

Herr Hölzl (CDU-Fraktion) betont, dass die Gastronomie einen deutlich höheren Bedarf an Bodenseefisch hat, als geliefert werden kann. Man müsse Fisch zukaufen, auch aus Zuchtanlagen. Wenn schon Fisch aus Zuchtanlagen, dann lieber aus Zuchtanlagen am Bodensee.

#### **Referat Öffentlichkeitsarbeit:**

Martin Müller erläutert nochmals seinen Bericht. Er verspricht für die Zukunft eine bessere Außenwirkung des SSV und eine deutlich verbesserte Informationslage, vor allem über die Homepage.

#### **Referat Sonderaufgaben:**

Ute Munz bedankt sich ausdrücklich bei den vielen Helfern, die beim Landeskinderturnfest im Einsatz waren. Ohne die zahlreichen Helfer sei eine solche Veranstaltung nicht zu stemmen.

Sie verweist auf die Mitwirkung im Präventionsrat der Stadt Konstanz und die Zusammenarbeit mit der ARGE Sport.

#### **Schatzmeister:**

Der Schatzmeister berichtet von einem geordneten Geschäftsverlauf. Dank des Sponsorings des LAGO können weiter Aktionen für Flüchtlinge oder sozial benachteiligte Jugendliche gefördert werden. Zwischenzeitlich konnten weitere Projekte initiiert werden, bei denen die vorhandenen Finanzmittel sinnvolle Verwendung finden.

Er weist auf die aktuellen Veränderungen aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung hin, die für die Vereine eine nicht zu unterschätzende Belastung bringen wird. Er empfiehlt den Vereinen dringend, die angebotenen Informationsveranstaltungen zu besuchen und die Thematik nicht zu unterschätzen.

#### **4. Bericht der Kassenprüfer**

Die Kassenprüfung ergab keinerlei Beanstandungen. Dem Schatzmeister wurde eine korrekte Kassen- und Buchführung bescheinigt. Der MV wurde die Entlastung des Schatzmeisters empfohlen.

Nachdem die Kassenprüfer bereits drei Mal gewählt wurden, regen sie an, dieses Mal doch andere Prüfer zu wählen.

#### **5. Wahl eines Versammlungsleiters zur Entlastung des Vorstandes**

Der Vorsitzende schlägt Herrn Otto Eblen vor. Gegenkandidaten gibt es nicht. Er wird einstimmig gewählt.

Herr Eblen richtet zunächst seinen Dank an den Vorstand für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit.

#### **6. Entlastung des Vorstandes**

Der Versammlungsleiter empfahl der Mitgliederversammlung den Vorstand in Gänze zu entlasten. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

#### **7. Wahl der zur Wahl anstehenden Vorstandsmitglieder**

Der Vorsitzende benennt die zur Wahl stehenden Referate und die hierzu vorliegenden Wahlvorschläge. Für alle Ämter kandidieren die bisherigen Amtsinhaber.

Folgende Kandidaten stellten sich ohne Gegenkandidaten zur Wahl:

- 2. Vorsitzende, (Ute Munz, bisher kommissarisch),
- Schatzmeister, (Manfred Braun)
- Referat Rasensport, (Heinz Krahen)
- Referat Öffentlichkeitsarbeit, (Martin Müller)

Die Versammlung stimmt zu, alle Kandidaten offen und en bloc zu wählen. Alle Kandidaten wurden bei Enthaltung ihrer eigenen Stimme für eine Amtszeit von zwei Jahren einstimmig gewählt. Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

#### **8. Wahl der Kassenprüfer**

Als Kassenprüfer wurden bei Stimmenthaltung des Schatzmeisters und der zu wählenden Kandidaten Dr. Christiane Kreitmeier und Sebastian Weber (TC Dettingen-Wallhausen) ohne Gegenstimmen gewählt. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

#### **9. Haushaltsplan 2018**

Der vorgelegte Haushaltsplan wurde einstimmig gebilligt.

#### **10. Umlage 2018**

Der Beschlussantrag des Vorstands wurde einstimmig gebilligt. Für 2018 beträgt die Umlage je Verein unverändert 35,- € sowie pro angefangene 100 Mitglieder 5,- €. Grundlage der Beitragserhebung ist weiterhin die aktuelle Statistik des Amtes für Bildung und Sport.

#### **11. Anträge der Mitglieder**

Es lagen keine Anträge der Mitglieder vor.

## 12. Verschiedenes

**Frau Dr. Kreitmeier** unterstreicht nochmals die Bedeutung der neuen DSGVO und mahnt an, doch wenigstens die wichtigsten Grundanforderungen umzusetzen.

**Harald Schuster** weist darauf hin, dass der SSV auch in die aktuelle Planung und Umsetzung des Bauvorhabens Schwaketenbad eingebunden ist.

Der neue Hallenboden in der Schänzlehalle ist leider durch den Einsatz eines nicht geeigneten Reinigungsmittels der Reinigungsfirma wieder sanierungsbedürftig. Aktuell steht ein Rechtsstreit zwischen Stadt und Reinigungsfirma an.

Um die durch den Wegfall von Hallenkapazitäten aufzufangen, wurde auch das Angebot des PTSV zur Nutzung eines Gymnastikraumes in die Überlegungen mit einbezogen.

**Herr Schädler** berichtet von der ganz aktuell in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses gefallenen Entscheidung zugunsten einer städtischen Förderung von Sportveranstaltungen der Vereine, z.B. durch den Erlass von Gebühren. Die Förderung beinhaltet auch eine Defizitabsicherung bis 10.000,- €.

**Herr Reichle (TSV Dettingen)** fordert die Vereine auf, sich beim Thema Hallenversorgung lautstark zu Wort zu melden.

**Herr Schädler** verweist darauf, dass die Prioritätenliste im Juli aktualisiert werde. An erster Stelle steht dann für das Haushaltsjahr 2020 die neue Schänzlehalle. Für den Doppelhaushalt 2021/22 steht dann die 3fach-Halle Suso auf dem Plan und für 2023/24 die neue Halle in Dettingen. Danach folgt dann in Kooperation mit der Uni die Uni-Halle.

Auch die Prioritätenliste für die Sportplätze wird aktualisiert. Dort stehen als nächste Maßnahmen der Schänzleplatz und der Platz für den Hockeyclub auf dem Plan. Beim Hockeyclub gilt es noch ein paar kleinere Hürden zu nehmen (Beleuchtungsanlage).

Thomas Keck bedankte sich bei den Anwesenden für die Teilnahme an der Versammlung.

Die Mitgliederversammlung endete um 20:45 Uhr.

8. Mai 2018



M. Braun

Schatzmeister